

Presseinformation

Dipl.-Kfm. Ralf Bürkle
L 5, 6
68131 Mannheim

Telefon 06 21 / 1 81-1476
Telefax 06 21 / 1 81-1471

buerkle@mba-mannheim.com
www.mannheim-business-school.com

Mannheim, 19. September 2007

Maßgeschneiderter Mannheimer MBA

- **Mannheim Business School stellt neues Konzept für ihr internationales Vollzeit-MBA-Programm vor**
- **Künftig vier verschiedene Varianten wählbar, die eine individuelle Schwerpunktsetzung zulassen**
- **Neben wirtschaftswissenschaftlicher Ausbildung die Vermittlung von Schlüsselqualifikationen und umfangreiche Unterstützung bei der Karriereplanung zentrale Bausteine des Programms**
- **Programmstart im September 2008 – Bewerbung ab sofort möglich**

Mit einem neuen Konzept wird die Mannheim Business School, das organisatorische Dach für Management-Weiterbildung an der Universität Mannheim, ab September 2008 ihr Vollzeit-MBA-Programm (Master of Business Administration) anbieten. „So individuell wie Sie selbst sind“ lautet der Leitgedanke des einjährigen englischsprachigen Studiengangs, der ein klares Ziel verfolgt: Führungsnachwuchs den individuellen Interessen und Vorstellungen entsprechend auf eine Karriere im internationalen Top-Management vorzubereiten. Dazu stehen künftig mehrere Varianten zur Verfügung: das Studium kann komplett in Mannheim („German Track“), mit einem dreimonatigen Aufenthalt an einer renommierten nordamerikanischen oder asiatischen Partnerinstitution („Transatlantic/Eurasian Track“) oder mit zwei Quartalen an europäischen Top-Business-Schools („European Track“) absolviert werden.

„Der neue Mannheim MBA wird zu einem Aushängeschild für die Metropolregion Rhein-Neckar. Zum einen, weil er hochqualifizierte Nachwuchsführungskräfte aus



der gesamten Welt nach Mannheim bringen wird, zum anderen auch, weil er Talenten aus Deutschland die Chance bietet, eine Management-Ausbildung auf internationalem Top-Niveau zu absolvieren“, verspricht Professor Dr. Dr. h.c. Christian Homburg, Präsident der Mannheim Business School. Dass diese sich bereits einen Namen auf dem internationalen MBA-Markt gemacht hat, haben in den zurückliegenden Monaten eine Reihe von Ranglisten belegt: So kam Mannheim im Juli 2006 im europäischen Business-School-Ranking des Handelsblatt-Magazins „Junge Karriere“ als mit Abstand beste deutsche Institution auf Rang neun und erst kürzlich notierte die mexikanische Wirtschaftspublikation *Expansión* die Managerschmiede unter den 50 weltweit besten MBA-Anbietern auf Platz 44. Das Programm ESSEC & MANNHEIM Executive MBA wurde von der Financial Times im Oktober 2006 weltweit auf Rang 31 eingestuft, mit Top-Ten-Platzierungen in den Kategorien „Internationalität“, „Kundenzufriedenheit“ und „Karrierefortschritt von Absolventen“.

Das Konzept des neuen Mannheim MBA baut auf dem „Mannheim Professional European MBA“ auf, den die Mannheim Business School seit 2002 äußerst erfolgreich anbietet. Bis zu 300 Bewerbungen aus allen Teilen der Welt gingen in den letzten Jahren für die zuletzt 35 Studienplätze ein. „Die Struktur des ‚European MBA‘ bleibt auch im neuen Programm als eine Option, nämlich dem ‚European Track‘, erhalten“, erklärt Professor Dr. Sabine Kuester. Die Inhaberin eines Lehrstuhls für Marketing, die 2005 nach Lehr- und Forschungstätigkeit an der London Business School, der französischen Elite-Wirtschaftshochschule ESSEC, der Stern School of Business in New York und der Wirtschaftsuniversität Wien nach Mannheim kam, zeichnet für das Programm als akademische Direktorin verantwortlich. „Im Vergleich zum ‚European MBA‘ bieten wir nun mit den vier Tracks wesentlich mehr Optionen an, das Programm den eigenen Karrierezielen entsprechend zu gestalten. Internationalität und höchste Qualitätsstandards der Ausbildung garantieren alle Varianten“, so Kuester. Beispielsweise könne es für ausländische Studierende, die sich für eine Berufstätigkeit in Deutschland qualifizieren wollen, sinnvoll sein, die komplette Studienzeit in Mannheim zu verbringen. Wer einen Teil des Studiums im Ausland absolvieren will, kann aus einem Kreis von derzeit neun renommierten Partnerhochschulen wählen; dazu zählen beispielsweise die CEIBS (Chinese European International Business School), die als beste Business School Asiens gilt, oder Thunderbird in Glendale im US-Bundesstaat Arizona, seit Jahren eine der weltweit ersten Adressen für die Ausbildung im Bereich „Internationales Management“.

Nicht nur die Auslandsstationen, auch der Studienplan lässt eine individuelle Schwerpunktsetzung zu. Neben den obligatorischen „Core Courses“, die in den ersten beiden Quartalen grundlegendes wirtschaftswissenschaftliches Know-How vermitteln, können die Studierenden „Electives“ gemäß ihren Interessen wählen. Zur Auswahl stehen dabei beispielsweise Kurse in Innovationsmanagement, Personalführung oder Logistik. Darüber hinaus ist die Vermittlung von für Führungspositionen notwendigen Schlüsselqualifikationen, so genannter „Soft Skills“, fester Bestandteil des Curriculums. Hierzu zählen etwa Kurse und Workshops zu den Themenbereichen „Interkulturelle Kompetenz“ oder „Präsentationstechniken“. Abgerundet wird das Programm von einem dreimonatigen Teamprojekt in einem international agierenden Unternehmen. „Dabei bearbeiten international besetzte Kleingruppen von Studierenden ein komplexes Problem aus der realen Unternehmenswelt und können dabei ihr im Studium erworbenes Wissen praxisnah einsetzen“, erklärt Kuester.

Ein Qualitätsindikator eines führenden internationalen MBA-Programms und auch einer der Pluspunkte des Mannheimer MBA ist die Unterstützung der Studierenden bei Karriereplanung und Jobsuche. „Jeder Teilnehmer erhält ein individuelles Coaching und Unterstützung bei der Suche nach der richtigen Stelle nach dem MBA“, verspricht Kuester. Dass dies schon in Vergangenheit äußerst erfolgreich war, belegen die Zahlen für den letzten Abschlussjahrgang: Alle Studierenden bekamen mindestens ein Jobangebot, 70 Prozent hatten sogar schon vor dem Abschluss einen Arbeitsvertrag unterschrieben.

Der Mannheim MBA richtet sich an Young Professionals mit einem akademischen Erstabschluss und mindestens drei Jahren Berufserfahrung. Internationalität, Führungspotenzial und sehr gute Englischkenntnisse sind weitere Auswahlkriterien. Bewerbungen werden ab sofort entgegen genommen; wer seine Unterlagen bis zum 15. Dezember 2007 einreicht und angenommen wird, erhält einen Rabatt von 10 Prozent auf die Studiengebühr von 29.000 Euro.

Weitere Informationen im Internet: <http://www.mannheim-mba.com>.

Digitales Fotomaterial ist auf Anfrage erhältlich.

Mannheim MBA - Daten und Fakten

Kurzprofil Mannheim Business School:

Die Mannheim Business School gGmbH ist das organisatorische Dach für betriebswirtschaftliche Management-Weiterbildung an der Universität Mannheim. Sie wurde 2005 gegründet und ist als einzige deutsche Institution bei AACSB International und EQUIS, den beiden weltweit führenden Vereinigungen wirtschaftswissenschaftlicher Bildungseinrichtungen, akkreditiert. Forschung und Lehre auf internationalem Spitzenniveau, Internationalität, Praxisorientierung und ein konsequentes Qualitätsmanagement gelten als Erfolgsfaktoren des "Mannheimer Konzepts".

Derzeit bietet die Mannheim Business School zwei internationale, komplett englischsprachige MBA-Studiengänge (Master of Business Administration) an: das einjährige Vollzeit-Programm „Mannheim MBA“ und den berufsbegleitenden „ESSEC & MANNHEIM Executive MBA“ in zwei unterschiedlichen Zeitformaten („Weekend“ und „Modular“) für Manager mit mindestens fünf Jahren Berufserfahrung. Ab 2008 wird darüber hinaus der „Master in Accounting & Taxation“ für den Führungsnachwuchs in Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung zu ihrer Angebotspalette zählen. Außerdem organisiert sie Management-Weiterbildungsprogramme für Unternehmen (so genannte „customized programs“)

Abschluss:

MBA (Master of Business Administration)

Dauer des Programms:

1 Jahr (Beginn jeweils im September)

Unterrichtssprache:

Englisch

Gebühr:

29.000 Euro

Studierendenzahl:

max. 45

Zulassungsvoraussetzungen:

- überdurchschnittlicher Hochschulabschluss
- mindestens drei Jahre Berufserfahrung
- Führungspotenzial
- Internationale Erfahrung
- Sehr gute Englischkenntnisse (nachgewiesen durch TOEFL-Test)

Bewerbungsprozess:

schriftliche Bewerbung und Auswahlgespräch

Bewerbungsfristen:

Bewerbungsstufe	Bewerbung bis	Einladung zum Auswahlgespräch bis	Zulassungsentscheidung bis
1	15. Dezember 2007	7. Januar 2008	15. Februar 2008
2	15. März 2008	1. April 2008	7. Mai 2008
3	15. Mai 2008	1. Juni 2008	7. Juli 2008

Struktur des Programms:

Die Bewerberinnen und Bewerber können eine, ihren Interessen und Karrierezielen entsprechende Option auswählen. Zur Auswahl stehen vier Tracks:

	German Track	Eurasian Track	Transatlantic Track	European Track
Term 1 Core Courses Sept. – Dez.	Mannheim	Mannheim	Mannheim	1. Partnerhochschule in Europa
Term 2 Core und Elective Courses Jan.- März	Mannheim	Partnerhochschule in Asien	Partnerhochschule in Nordamerika	2. Partnerhochschule in Europa
Term 3 Elective Courses April – Juni	Mannheim			
Term 4 Team Project Juli - September	Teamprojekt			

Akademische Direktorin:

Professor Dr. Sabine Kuester

Kontaktadresse für Interessenten:

Mannheim Business School gGmbH

Frau Nilgün Vatansever

L 5,6

68161 Mannheim

Tel.: (0621) 181-3721

Fax: (0621) 181-1278

E-Mail: info@mba-mannheim.com

Informationen im Internet: www.mannheim-mba.com